

# Geschichte trifft Gegenwart

## Umbau und Modernisierung rund um die Wasserburg Hainchen so gut wie abgeschlossen

In Hainchen – einem Stadtteil von Netphen am Nordhang des Rothaargebirges – versteckt sich ein architektonisches Juwel aus längst vergangenen Tagen. Dank des Engagements des Siegerländer Burgenvereins e.V. wurden die Wasserburg und das angrenzende Gelände aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt. Seit mehr als einem Jahr laden die vielseitigen Räumlichkeiten zum Feiern, Übernachten und Tagen ein.

Im 13. Jahrhundert erstmals urkundlich erwähnt, ist die Wasserburg seit etwa 800 Jahren Wahrzeichen des Ortes: früher Treffpunkt des Adels, heute der Heimat- und Naturfreunde, Unternehmer, Genießer und verliebte Paare, die den Schritt vor den Traualtar wagen. Eigentümer der Burganlage ist seit den 1970er-Jahren der Siegerländer Burgenverein e.V., der die Sanierung des gesamten Komplexes durchführt. Eine motivierte Gruppe von ehrenamtlichen Helfern um den Vorsitzenden des Vereins, den ehemaligen Landrat Paul Breuer, hat es sich zur Aufgabe gemacht, der Wasserburg zu altem Glanz zu verhelfen. Einen Meilenstein haben die Verantwortlichen gemeinsam mit der Unterstützung von Regionalpolitik und Sponsoren wie beispielsweise der Sparkasse Siegen, der Krombacher Brauerei und der Volksbank Südwestfalen erreicht. Im Sommer 2018 ist neues Leben in die Burgmauern und die Remise eingezogen. Einige Bereiche der Burg sind barrierefrei und können für Seminare, Tagungen, Betriebsfeste, Jubiläen aller Art und Events gemietet werden. Übernachtet wird auf Wunsch in den Gästezimmern auf den oberen Etagen. Besonders beliebt ist das Trauzimmer. Mehr als 80 Paare feierten bereits ihre Hochzeit in der Wasserburg.

### Fit für die nächsten Jahrzehnte

Die Arbeiten rund um Südwestfalens einzige intakte Höhenwasserburg sind zügig vorangeschritten. Die offizielle Eröffnung findet am 3. Oktober statt. Das Konzept des Burgenvereins begleiteten Experten rund um Außengestaltung. Die circa 3 Hektar großen Wald- und Wiesenflächen sowie der Burggraben wurden mit kreativen Ideen von Landschaftsarchitektin Doris Hermann und Jürgen Peczkowski umgestaltet. Bei Baggerarbeiten entdeckte der Landschaftsbauer einen über 400 Jahre alten Steinweg, an dessen Existenz niemand mehr glaubte. Im Rahmen der Umgestaltung wurde dieser wieder freigelegt. Die Wassermassen im Burggraben wurden abgelassen und neu eingefüllt, um insgesamt mehr als 100 Kubikmeter Schlamm zu entfernen.

Manuel Göckus von „farb:spiel“ setzte die denkmalgeschützten Gemäuer mit Maler- und Putzarbeiten wieder in Szene. Über eine restaurierte Brücke aus Holz und Stein gelangen die Besucher zum früheren Haupteingang der Burg. Kinder und Jugendliche erwarten Spielmöglichkeiten mit Klettergarten, Wasserstellen und Seilbahn im Wald. Pfade verbinden die einzelnen Stationen, die auch den zweiten Wassergraben integrieren. In nächster Nähe der Burg steht außerdem ein Spielgerät, das einem mittelalterlichen Krämerwagen nachempfunden wurde – deutschlandweit ein Unikat. Zahlreiche Wanderwege locken Spaziergänger und Radfahrer.

### Genießen mit Blick auf die Burg

Wer auf der Wasserburg nach Gastlichkeit und gutem Geschmack sucht, wird in der Remise fündig. Wo früher Wagen und Kutuschen untergestellt wurden, begrüßt nach vollständiger Umgestaltung des Gebäudes das Team der Cucina Service Catering GmbH, einer Tochter der DRK-Kinderklinik Siegen, seine Gäste. Mittwochs und sonntags werden bodenständige Leckereien sowie Waffeln und Kuchen serviert. Unter der Woche und an den Wochenenden werden zwischen Fachwerk und farbenfrohen Möbeln in geselliger Runde Geburtstage oder Hochzeiten gefeiert. Für die Einkehr während der Wanderung, das sonntägliche Familienessen oder die große Party – die beiden Etagen bieten ein durchdachtes Gesamtpaket für jeden Anlass. In diesem Sommer wurde der Außenbereich um eine Terrasse ergänzt, wo bereits erste Open-Air-Konzerte stattfanden.

„Die Bürger sollen die Burg als ihr Eigentum begreifen“, bringt Paul Breuer die Ziele des Burgenvereins auf den Punkt. „Die Haincher Wasserburg hatte vor Jahrhunderten eine Bedeutung für die ganze Region. Von hier gingen starke Initiativen für die wirtschaftliche Entwicklung aus. Heute ist sie wieder Anziehungspunkt für Jung und Alt und bietet Erholung vom trubeligen Alltag.“



Ein Dankeschön an alle Partner & Sponsoren:



Geöffnet mittwochs ab 16:30 Uhr und sonntags ab 11:00 Uhr. Gerne richten wir Ihre Feier für bis zu 100 Personen aus. DIE REMISE an der Wasserburg Hainchen Schloßstraße 19 • 57250 Netphen-Hainchen info@remise-hainchen.de • 02737 2295550 www.remise-hainchen.de